

Medienmitteilung

Oerlikon Balzers unterstützt Coating Competence Center der Empa

Balzers, Liechtenstein, 7. April 2016 – Innovation und Forschung gehen für den Liechtensteiner Beschichtungsspezialisten Oerlikon Balzers, Teil des Surface Solutions Segments der Oerlikon Gruppe, Hand in Hand. Mit der Beschichtungsanlage INGENIA S3p unterstützt Oerlikon Balzers das neue Coating Competence Center der Empa in Dübendorf. Damit soll dem wissenschaftlichen Fachkräftemangel in der Industrie entgegengewirkt und neue Forschungsansätze ermöglicht werden.

Mehr als 100 Mitarbeitende, die meisten davon am Hauptsitz in Liechtenstein, sind bei Oerlikon Balzers in der globalen Forschung und Entwicklung tätig. Sie sind an der Spitze der Wissenschaft mit dabei, publizieren regelmäßig und werden als Experten zu internationalen Fachkongressen eingeladen. „Wir sind stolz auf unsere eigenständige Forschungen, die zu vielen Innovationen und über 1'300 von Patenten im Bereich der Oberflächenlösungen geführt haben, und unser Unternehmen zum Technologieführer bei Dünnfilm-Beschichtungen gemacht haben“, so Helmut Rudigier, Chief Technology Officer von Oerlikon Balzers.

Win-Win-Situation für alle Beteiligten

Für den obersten Forschungsverantwortlichen beim Beschichtungsspezialisten gibt es dennoch einen Wermutstropfen: „Die Beschichtungsbranche ist in der Schweiz gut aufgestellt. Allerdings ist es nicht einfach, qualifizierte Mitarbeitende für unsere Forschungsabteilungen zu finden. Deshalb gehen wir mit der Empa diesen neuen Weg, der eine Win-Win-Situation für alle Beteiligten ist: für Oerlikon Balzers und die heimische Beschichtungsindustrie, für die Hochschulen, für die Empa und vor allem für die Forschenden selbst.“

Heute wird das CCC (Coating Competence Center, also das Beschichtungs-Kompetenzzentrum) der Empa mit der Inbetriebnahme einer Plasma-Beschichtungsanlage INGENIA S3p von Oerlikon Balzers offiziell eröffnet. „Mit der INGENIA S3p und weiteren modernen Beschichtungssystemen können Wissenschaftler und Ingenieure im CCC an Anlagen forschen, wie sie auch in der Industrie im Einsatz sind. Sie können Prozessschritte und Abläufe durchführen, die mit jenen in der Produktion übereinstimmen und diese gleichzeitig – dank unserer analytischen Labors - mit den bestmöglichen wissenschaftlichen Verfahren analysieren. Dadurch werden Erkenntnisse gewonnen, die den Aufwand für das sogenannte Up-Scaling auf Industrieanlagen für Firmen stark reduzieren“, erklärt Pierangelo Gröning, Leiter des CCC und Direktionsmitglied der Empa.

Schnellste und flexibelste Plasma-Beschichtungsanlage im Balzers-Portfolio

Die INGENIA ist die schnellste und flexibelste Anlage für Plasmabeschichtungen von Oerlikon Balzers. Mit ihrer schnellen Durchlaufzeit bietet sie höchste Flexibilität für Prozesse, Schichten und Produkte. Das von Oerlikon Balzers entwickelte und patentierte Verfahren S3p ist ein so genannter High Power Impulse Magnetron Sputter (HiPIMS) Prozess, der durch seine hohen Ionisationsgrade die Herstellung von besonders glatten, dichten und hochfesten Schichten auf Industriewerkzeugen und Präzisionskomponenten ermöglicht.



Die INGENIA ist die schnellste und flexibelste Anlage für Plasmabeschichtungen von Oerlikon Balzers.



Die INGENIA bietet mit ihrer schnellen Durchlaufzeit höchste Flexibilität für Prozesse, Schichten und Produkte.

Für weitere Fragen kontaktieren Sie bitte:

Alessandra Doëll
Head of Communications Oerlikon Balzers
T +423 388 7500
F +423 388 5419
alessandra.doell@oerlikon.com
www.oerlikon.com/balzers

Über Oerlikon Balzers

Oerlikon Balzers ist ein weltweit führender Anbieter von Beschichtungen, die die Leistungsfähigkeit und Lebensdauer von Präzisionsbauteilen sowie von Werkzeugen für die Metall- und Kunststoffverarbeitung wesentlich verbessern. Diese unter den Markennamen BALINIT und BALIQ entwickelten Beschichtungen sind extrem dünn, zeichnen sich durch hohe Härte aus und reduzieren Reibung und Verschleiß entscheidend. BALITHERM bietet ein breites Spektrum an Diffusionsbehandlungen, während BALTONE Beschichtungen umfasst, die mit ihren eleganten Farben perfekt geeignet sind für dekorative Anwendungen. Unter der Technologie-Marke ePD entwickelt das Unternehmen integrierte Dienstleistungen und Lösungen für die Metallisierung von Kunststoffteilen im Chromlook. Weltweit sind mehr als 1'100 Beschichtungsanlagen bei Oerlikon Balzers und seinen Kunden im Einsatz. Entwicklung und Montage der Balzers Anlagen sind in Liechtenstein ansässig. Oerlikon Balzers verfügt über ein dynamisch wachsendes Netz von derzeit 108 Beschichtungszentren in 35 Ländern Europas, Nord- und Südamerikas und Asiens. Zusammen mit Oerlikon Metco ist Oerlikon Balzers Teil des Surface Solutions Segmentes des Schweizer Oerlikon-Konzerns (SIX: OERL).

Über das Segment Surface Solutions

Das Segment Surface Solutions der Oerlikon Gruppe umfasst die beiden Marken Oerlikon Balzers und Oerlikon Metco. **Oerlikon Balzers** ist ein weltweit führender Anbieter von Beschichtungen, die die Leistungsfähigkeit und Lebensdauer von Präzisionsbauteilen sowie von Werkzeugen für die Metall- und Kunststoffverarbeitung wesentlich verbessern. Diese unter den Markennamen BALINIT und BALIQ entwickelten Beschichtungen sind extrem dünn, zeichnen sich durch hohe Härte aus und reduzieren Reibung und Verschleiß entscheidend. BALITHERM bietet ein breites Spektrum an Diffusionsbehandlungen, während BALTONE Beschichtungen umfasst, die mit ihren eleganten Farben perfekt geeignet sind für dekorative Anwendungen. Unter der Technologie-Marke ePD entwickelt das Unternehmen integrierte Dienstleistungen und Lösungen für die Metallisierung von Kunststoffteilen im Chromlook. Weltweit sind mehr als 1'100 Beschichtungsanlagen bei Oerlikon Balzers und ihren Kunden im Einsatz. Entwicklung und Montage der Balzers Anlagen sind in Liechtenstein ansässig. **Oerlikon Metco** veredelt Oberflächen durch innovative Beschichtungen und Anlagen. Kunden profitieren von einer einzigartigen Vielfalt an Oberflächentechnologien, Beschichtungslösungen, Anlagen, Werkstoffen, Dienstleistungen sowie spezialisierten Bearbeitungsservices und Komponenten. Die innovativen Lösungen verbessern die Leistung und erhöhen die Effizienz und Zuverlässigkeit von Bauteilen und Produkten. Als Innovationsführer beschreitet Oerlikon Metco mit Werkstoffen für die additive Fertigung (AM) neue Wege. Oerlikon Metco bedient Kunden aus den Bereichen Luftfahrt, Energieerzeugung, Fahrzeugtechnik, Öl und Gas sowie anderen spezialisierten Industriemärkten. Das **Surface Solutions Segment** verfügt über ein dynamisch wachsendes Netz von derzeit mehr als 145 Niederlassungen mit über 140 Beschichtungszentren in 37 Ländern Europas, Nord- und Südamerikas, Asiens und Australien mit insgesamt mehr als 6 000 Mitarbeitenden. Das Surface Solutions Segment ist Teil des Schweizer Oerlikon-Konzerns (SIX: OERL).